

Peter F. Spiess ist kein Neuling, vor allem nicht für diejenigen, die eine Art von extrem reduzierter Tanzmusik mögen, die zwischen den späten 90er und den frühen 00er Jahren erforscht wurde. Peter F. Spiess ist einer der Künstler, die mit einer unvergleichlichen Fähigkeit gesegnet sind, Tanzmusik zu abstrahieren und auf ihre reinsten Elemente zu vereinfachen: klangliche Bare-Bones, die sowohl reichhaltig als auch eindrucksvoll sind.

Peter F. Spiess ist seit seinem 6. Lebensjahr klassisch ausgebildet. Seine ersten Versuche, elektronische Musik zu programmieren, machte er 1987 auf dem Commodore-64 mit seinem furiosen SID-Chip. Diese Zeit hinterließ eine starke Wertschätzung der analogen Klangsynthese, die bis heute anhält. Seinen ersten Synthesizer kaufte er 1991, wobei er das gesamte Sequencing auf einem Atari STe durchführte. Es folgten Jahre des experimentellen und amateurhaften Musizierens, die in der Entwicklung einer eigenen musikalischen Idee mündeten, die stark von elektronischer Musik im Minimalstil beeinflusst ist.

Seine Veröffentlichungen reichen bis in die Mitte der 90er Jahre zurück, auf Imprints, die mit einer einzigartigen Gilde von Produzenten mit starken Soundsignaturen besetzt sind, alle in der Nähe oder sogar unter dem Dach von Ongaku: Frankfurts legendäres Label für elektronische Musik mit Klasse, Heimat von Playhouse und Klang Elektronik, wobei letzteres neben Alpha, Contexterrior oder Adjunct einer von Peters wichtigsten Output-Kanälen ist.

Aufgrund der einzigartigen Kombination aus Minimal Techno, House, Jazz, Noise und einem Schuss Electro sind seine frühen Veröffentlichungen noch immer fester Bestandteil der Plattentaschen vieler DJs. Crystal Polymorphs, das einzige Album des Künstlers in den letzten 20 Jahren, ist eine kühne Sammlung einprägsamer elektronischer Musikstücke, die unter Diggern und DJs aus aller Welt einen unauffälligen Kultstatus erlangt haben.

Seine Live-Sets sind wilde und groovige Reisen durch eine Welt voller unerwarteter Sounds, die die tanzende Menge immer wieder in Bewegung versetzen. Sie bestehen aus neu arrangierten Tracks aus seinem Backkatalog, die live neu gemischt und auf immer neue Weise bearbeitet werden. Zwischen seltsamen Traumumhängen aus atmosphärischen Klängen werden verschiedene Arten von Klangchaos sorgfältig als rhythmische Grundlage für Ihr Tanzvergnügen ausgelegt. Erwarten Sie, seine Musik auf immer neue und verrückte Weise zu hören.

-----

Peter F. Spiess is no new comer, especially to those akin to a type of ultra minimized dance music explored between the late 90's and the early 00's. Peter's one of those artists blessed with an unparalleled ability to abstract and simplify dance music down to its purest elements: sonic bare-bones, both rich and impactful.

Peter F. Spiess is classically trained since the age of 6. His first attempts on electronic music programming blossomed in 1987 on the Commodore-64 with it's furious SID Chip. This time left a strong appreciation of analogue Sound Synthesis which lasts up to today. He bought his first Synthesizer in 1991 doing all the sequencing on an Atari STe. Years of experimental and amateur music-making passed which lead into the developement of an own musicial idea, strongly influenced by minimal style electronic music.

His releases date back to the mid 90s, on imprints packed with a unique guild of

producers of strong sound signatures, all close or even under the Ongaku umbrella: Frankfurt's legendary label for electronic music with class, home of both Playhouse and Klang Elektronik, the latter being one of Peter's main output channels, along with Alpha, Contexterrior or Adjunct.

Due to the unique combination of minimal techno, house, jazz, noise and splashes of electro, his early releases are still integral part of many dj's record bags. Crystal Polymorphs, the artist's only album over the last 20 years, is a bold collection of memorable electronic music cuts that achieved a low-key cult-status between diggers and djs alike from all around the globe.

His live sets are wild and groovy journeys through a world full of unexpected sounds that never cease to move the dancing crowd. They consist of rearranged tracks of his back catalogue being remixed and edited live in ever evolving ways. In between strange dreamscapes of atmospheric sound, various kinds of sonic mayhem is carefully laid out as the rhythmic foundation to your dancing pleasure. Expect to hear his music always in new and crazy ways.